



HESSISCHER LANDTAG

06. 09. 2011

*Zur Behandlung im Plenum
vorgesehen*

Antrag

der Fraktion DIE LINKE

betreffend den Studierendenansturm an den hessischen Hochschulen

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass die hessischen Hochschulen vor einer bisher nicht dagewesenen Herausforderung durch den zu diesem Semester zu erwartenden Bewerberansturm stehen. Allen Prognosen zufolge wird sich dies in den nächsten Jahren fortsetzen.
2. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, die durch den Hochschulpakt 2011 bis 2015 vorgenommenen Mittelkürzungen vollständig zurückzunehmen und Mittel für die Gewährleistung einer guten Lehre, sowohl im Personalbereich wie in der Infrastruktur, bereitzustellen.
3. Die Förderung der European Business School, deren Studierendenzahl in keinem Verhältnis zu den aufgewendeten Mitteln steht, ist vollständig einzustellen.
4. Die Hochschulen werden aufgefordert, auf dieser Grundlage die in den letzten Jahren erlassenen Zulassungsbeschränkungen für die neuen Studiengänge (nach dem Bologna-Modell) wieder zurückzunehmen. Insbesondere sollen sie auch den mit Bachelor abschließenden Studierenden die Möglichkeit für ein Masterstudium gewährleisten.
5. Diese drastisch ansteigende Zahl der Studierenden fordert nicht nur die Schaffung von Studienplätzen. Hierfür müssen ebenso auch Wohnmöglichkeiten geschaffen werden. Die Landesregierung wird aufgefordert, Pläne zum kurzfristigen Ausbau der Studentenwohnheime zu erarbeiten und Wege zu suchen, die Kommunen bei der Bereitstellung zusätzlicher Unterbringungsmöglichkeiten zu unterstützen.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 6. September 2011

Die Fraktionsvorsitzende:
Wissler